



„Die Inspiration existiert, aber sie muss dich bei der Arbeit finden“, lautet ein Picasso-Zitat: Die Teilnehmerinnen des Erwachsenenkurses „Wenn dich die Muse nicht küsst“ unter der Leitung von Ilja Gavrilenko.

# Und die Muse küsste sie doch!

Ein erster Erwachsenenkurs, der zu weiterem Kreativsein einlädt

**Stolzenau.** „Nach vielen Jahren künstlerischer Untätigkeit war dieser Kurs eine wunderbare Gelegenheit zum Kreativsein, Ausprobieren und Gestalten. Das verlangt nach mehr.“ „Ein toller Kurs. Man kommt vom gewohnten Abmalen weg und fängt mehr und mehr an, abstrakt zu experimentieren.“ – So einige Äußerungen von Teilnehmerinnen bei der Betrachtung der nach zehn Abenden im Kurs „Wenn Dich die Muse nicht küsst“ entstandenen Werke. Eines war schnell klar: „Die Muse küsste uns doch!“

Im Rahmen der Erweiterung der Kunstschule Mittelweser endete jetzt der erste Erwachsenenkurs in Stolzenau unter der Leitung des Berliner Künstler Ilja Gavrilenko. Aus verschiedenen Gemeinden des Landkreises hatten nun auch Erwachsene Gelegenheit, ihr kreatives Potenzial zu entdecken.

Acht Entmutigte, aber Neugierige erlebten das für sie bis dahin Unvorstellbare: Die pessi-

mistische Haltung „ich kann nicht malen“ verwandelte sich nach und nach zu einer Lust, verschiedenste Materialien auf einer Leinwand spontan zu platzieren und unter den Ermutigungen des Künstlers zu einer Komposition abzurunden. Dank unterschiedlicher Techniken experimentierten die kühnen Teilnehmerinnen mit Gegenständen und Materialien des täglichen Gebrauchs, kalligrafischen Elementen und Farben.

Die Werke bezeugen, dass sich die Kreativität, die in jedem steckt, durch die Arbeit in einer Gruppe im gegenseitigen Austausch leichter entfalten kann. Eine Werkschau im Rückblick zeigte die Vielfalt der mutigen Herangehensweise und berührte die Herzen. Aus dieser „tiefen beglückenden Erfahrung heraus“ baten mehrere Teilnehmerinnen um ein erneutes Angebot eines solchen Experimentierkurses.

Ein solcher Kurs könnte Anlass für Neugierige sein, sich

auch auf dieses Abenteuer einzulassen. Er ist für zehn Abende vom 20. Mai bis 22. Juli, mittwochs von 19 Uhr bis 20.30 Uhr geplant.

Während die Kunstschule sich in den 20 Jahren ihres Bestehens mit ihren Angeboten bisher überwiegend an Kinder und Jugendliche wandte, freut sich der Vorstand des Trägervereins über die erfolgreiche Erweiterung für Erwachsene im Jubiläumsjahr. Außerdem kann eine neu eingerichtete Anfängergruppe für Kinder ab sieben Jahren montags von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr noch drei Kinder aufnehmen. Am Dienstag von 17 Uhr bis 18 Uhr gibt es drei Plätze für Jugendliche.

Interessierte erfahren Näheres unter der Telefonnummer (057 61) 35 02, ab 15 Uhr, außer donnerstags, unter der Rufnummer (057 61) 909 93 20 oder auf der Homepage der Kunstschule Mittelweser [www.kunstschule-mittelweser.de](http://www.kunstschule-mittelweser.de) im Internet mehr.

DH